



**EHC Winterthur**  
 Chef Nachwuchs  
 Jürg Wuffli  
 Grüzefeldstrasse 30  
 8400 Winterthur

Telefon 079 335 82 35  
 juerg.wuffli@ehc-winterthur.ch

8. November 2020

## EHC Winterthur Verein / Nachwuchsabteilung

### Schutzkonzept für den Trainingsbetrieb ab 9. November 2020 in der Eissportanlage Deutweg

Version: 8. November 2020

Ersteller: Jürg Wuffli, Chef Nachwuchs

**Bund verstärkt Massnahmen gegen das Coronavirus**  
 Ab 29. Oktober gilt schweizweit:

**Verbot von Veranstaltungen und Versammlungen**

10+ Nicht mehr als 10 Personen im Freundes- und Familienkreis

50+ Keine Veranstaltungen mit mehr als 50 Personen

15+ Keine Ansammlungen von mehr als 15 Personen im öffentlichen Raum (seit 19.10.)

**Ausnahmen:** Parlamente, Gemeindeversammlungen, Kundgebungen, Unterschriftensammlungen

**Regeln für Sport und Kultur**  
 Verbot sportlicher und kultureller Aktivitäten mit mehr als 15 Personen. Ausnahmen: Trainings und Proben von unter 16-Jährigen und im Profi-Bereich. Strengere Regeln für Kontaktsport und Chöre.

**Fernunterricht an Hochschulen**  
 (ab 2.11.)

**Schliessung von Tanzlokalen und Discos**

**Regeln für Bars und Restaurants**

Höchstens 4 Personen pro Tisch

Sperrstunde von 23 bis 6 Uhr

Weiterhin: Sitzpflicht und Kontaktdaten erheben

**Ausgedehnte Maskenpflicht**  
 Neu (zusätzlich zu ÖV, Haltestellen und öffentlich zugänglichen Innenräumen):

In Schulen ab Sekundarstufe II

Bei der Arbeit drinnen (ausser am Arbeitsplatz, sofern Abstand eingehalten wird)

**Ausnahmen:** Kinder unter 12 Jahren und Personen mit ärztlichem Attest

Im Aussenbereich von Restaurants, Läden u.ä. sowie in belebten Fussgängerzonen

Im öffentlichen Raum, wenn Abstandhalten nicht möglich ist

**Weiterhin gilt:**

- Kontakte reduzieren
- Handhygiene beachten
- Wenn möglich Homeoffice
- Abstand halten

Schweizerische Eidgenossenschaft / Confédération suisse / Confederazione Svizzera / Confederaziun svizra / Swiss Confederation  
 Bundesrat / Conseil fédéral / Consiglio federale / Cussegl federal / Federal Council

### Unsere Nachwuchssponsoren

Unser Nachwuchs wird unterstützt von:



## Ausgangslage

Der Bundesrat hat per 29. Oktober 2020 weitere Massnahmen gegen den starken Anstieg der Infektionen mit dem Coronavirus angeordnet. Diese umfassen Einschränkungen für private Veranstaltungen und die Arbeitswelt sowie eine ausgeweitete Maskenpflicht und Schliessung von Clubs. Im Weiteren betrifft es auch den Amateur- und Nachwuchssport in allen Sportarten. Wo die kantonalen Massnahmen strenger sind als die nationalen, gilt es diese zu beachten.

Der Regierungsrat des Kantons Zürich setzt die Vorgaben des Bundes konsequent um und gibt den Städten und Gemeinden im Kanton Zürich die Vorgaben für den Vollzug. Die Stadt Winterthur, Sportamt, hat somit für die Eissportanlage Deutweg das Schutzkonzept aufgrund dieser neuen Massnahmen angepasst. Auch die Vereine müssen alles unternehmen, dass das Übertragungsrisiko für ihre Mitglieder minimiert wird.

Nach wie vor gilt ganz allgemein, dass auch die neuen Einschränkungen in der aktuellen Phase dazu dienen, unnötige Kontakte zu vermeiden und die Mobilität zu verringern.

## Zielsetzung

Die Stadt Winterthur, als Betreiberin der Eissportanlage Deutweg, setzt nach wie vor auf Eigenverantwortung und will den öffentlichen Eislauf wie auch den Trainingsbetrieb der Vereine unter den angeordneten Massnahmen (COVID-19-Verordnung besondere Lage, Art. 4 ff.) weiter durchführen.

Folgende **Grundsätze** müssen in unserem **Trainingsbetrieb** (Spielbetrieb ist momentan national untersagt) zwingend eingehalten werden:

### **1. Nur symptomfrei ins Training**

Personen mit Krankheitssymptomen bleiben zu Hause und kommen nicht in die Eishalle. Sie informieren ihren Stufenleiter, kontaktieren unverzüglich ihren Hausarzt und gehen nach seinen Anweisungen vor.

### **2. Gründlich Hände waschen und nicht ins Gesicht greifen**

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld. Auch auf das ins Gesicht greifen, ist unbedingt zu verzichten.

### **3. Abstand halten**

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Eishalle, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand für Personen, welche nicht zusammenleben, unbedingt einzuhalten. Auch ist auf Begrüssungszeremonien wie Shakehands und Abklatschen weiterhin zu verzichten. Alle Stufen benützen die ihnen zugeteilten Garderoben und Duschen und achten auf einen genügenden Abstand.

### **4. Maskentragpflicht**

Auf der ganzen Eissportanlage Deutweg besteht eine Maskentragpflicht für Personen über 12 Jahren. Die Maskentragpflicht gilt für die Spieler/innen auch in den Garderoben und bis an den Rand des Eisfeldes vor und nach dem Training.

**Die Trainer/innen tragen ihre Masken immer => also auch auf dem Eisfeld während des Trainings.**

## 5. Trainingsbetrieb

Unter Beachtung aller übergeordneten Massnahmen sowie dieses Schutzkonzeptes können wir unsere Trainings wie folgt weiterführen:

- bis zum 16. Geburtstag (U16) sind die Trainings uneingeschränkt möglich;
- ab dem 16. Geburtstag (Ü16 bis U20; sowie Aktivmannschaften) sind Trainings mit max. 15 Spieler/innen (inkl. Trainer) unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1.5 Meter möglich; Schutzmasken sind zu tragen, wenn pro Drittel des Eisfeldes 15 Spieler/innen trainieren; sind 15 Spieler (inkl. Trainer) auf dem ganzen Eisfeld, gilt keine Maskenpflicht.
- Trainer/innen tragen immer – auch auf dem Eis - bei allen Trainings Schutzmasken.

Für den Profisportbetrieb gelten separate Bestimmungen.

## 6. Präsenzlisten führen

Das Führen von Präsenzlisten ist bei unserem Schutzkonzept ein zentraler Punkt, da wir enge Kontakte im Training nicht vermeiden können. Die Aufbewahrungspflicht ist 14 Tage. Damit das Contact-Tracing bei einem positiven Fall funktioniert, führen wir für unsere Trainingseinheiten Präsenzlisten. Unsere Stufenleiter sind dafür verantwortlich, dass die in der J+S-Sportdb geführten Anwesenheitskontrollen lückenlos und korrekt geführt sind. Für die Aktivteams zeichnen die Leiter der Trainings für eine Erfassung verantwortlich.

## 7. Trinkflaschen / Verpflegung

Es sind nur persönliche Trinkflaschen gestattet. Ein Austausch der Flaschen ist unbedingt zu vermeiden. Auch Trainingsverpflegung soll persönlich und abgepackt mitgebracht werden.

## 8. Corona-Beauftragter des EHC Winterthur Verein, Nachwuchsabteilung

Thomas Steger ist unser Corona-Beauftragter und zeichnet dafür verantwortlich, dass unser Schutzkonzept sowie die übergeordneten Bestimmungen eingehalten werden. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. +41 79 687 93 07 oder [thomas.steger@ehc-winterthur.ch](mailto:thomas.steger@ehc-winterthur.ch)).

## 9. Kommunikation und Informationspflicht des Vereins

Die Leitung des EHC Winterthur Verein wird alle Stufenleiter, Trainer/innen und Mannschaftsleiter/innen direkt über dieses angepasste Schutzkonzept informieren. Der Stufenleiter sowie die Leiter der Aktivteams (3. Liga/Senioren/Veteranen) zeichnen sich verantwortlich, dass alle Spieler/innen darüber orientiert sind.

Weiter wird das Schutzkonzept auf der Homepage publiziert und in der Eishalle aufgehängt.

Das angepasste Schutzkonzept wird auch wieder der Stadt Winterthur, Sportamt, eingereicht.

**Auch der EHC Winterthur zählt in hohem Masse auf die Eigenverantwortung aller Beteiligten in der Eissportanlage Deutweg und dankt im Voraus für eine pflichtbewusste Umsetzung.**

Winterthur, 8. November 2020

EHC Winterthur, Clubleitung  
gez. Jürg Wuffli